

Amtsblatt

Nummer 24

Donnerstag, 12. Juni 2014



Sonntag, 22. Juni 11 - 22 Uhr

Das XXI. Ettlinger Wathaldenfestival
Musik verschiedener Länder und Kulturen ab 11 Uhr
Kinderprogramm von 14 - 18 Uhr

Eintritt frei!

Buttons zur Unterstützung des Festivals 2 €



DAS XXI. ETLINGER WATTHALDEN FESTIVAL



Eintritt frei

Buttons zur Unterstützung
des Festivals 2 €

11.00 Uhr Klassikmatinee

Camerata Ettlingen:

Das Kammerorchester besteht zu einem großen Teil aus professionellen Musikern. Seit diesem Jahr sind auch ganz junge vielversprechende Nachwuchskünstler dabei, wie die 13-jährigen Geigerin und Flötistin Viola Bürck aus Tübingen. Konzertmeister und Solist in Bachs E-Dur-Violinkonzert ist Lutz Bartberger.

Mit Günther Schmitz (Querflöte) und Claudia Klinkenberg am Cembalo erklingen Sätze aus Händels Wassermusik und Bachs Orchestersuite h-Moll.

12 Uhr und 13.30 Uhr The Mendip Morris Men

Die Mendip Morris Men aus der Ettlinger Partnerstadt Clevedon wurden 1056 gegründet und tanzen regelmäßig zu den verschiedensten Anlässen in der Region ihrer Heimatstadt. Man kennt sie in Ettlingen als Gäste der Rebhexen, auch sind sie schon im Schloss aufgetreten. Gastiert haben sie auch in Städten in Tschechien, Polen und der Slowakei und sogar im Europäischen Parlament in Brüssel.



12.30 Uhr Connemara Band

Mit den Wurzeln in den traditionellen Jigs und Reels des Irish Folk verankert, bietet Connemara in besonderer stilistischer Brillanz auch eigene Arrangements, deren musikalische Koordination Folk, Klassik und Rock verbinden.



Wir danken unseren Sponsoren:
Privatbrauerei Hoepfner,
Schmid Party Service,
Kulturstiftung der Sparkasse
Karlsruhe, Watt's Brasserie

Ab 14.00 Uhr Kinderprogramm

Flobold der Gaukler ist ein Wirrtuose mit Bällen wie mit Worten. Artistisch, komisch und skurril. Der Gaukler der Herzen und der Zwerchfellschmerzen jongliert, erzählt Märchen, ist Minnesänger und Zauberer in einem. Ab 14 Uhr laden viele kreative Angebote Klein und Groß zum Mitmachen ein: Malen, Basteln, kreatives Gestalten, Töpfern, Brotbacken und vieles mehr. Schon ab 11.30 Uhr gibt es Malen mit der Art Ettlingen.



14.00 Uhr El'an

Weltmusik aus Karlsruhe, die weltumspannender kaum sein könnte mit Bandmitgliedern, die aus unterschiedlichen Kulturen kommen und sich gemeinsam aufmachen, musikalisch rund um den Globus zu ziehen, das ist El'an. Einzigartig, vielseitig, multikulturell, unterhaltsam, mitreißend.



15.30 Uhr Oakies

Die Oakies aus Clevedon sind für ihren unverwechselbaren Stil bekannt: Folk-Rockabilly gemischt mit Folk- und Popmusik der Britischen Inseln. In Clevedon treten sie häufig in Pubs aus und haben dort schon ein festes Stammpublikum.



17.00 Uhr Ira's World

Die Formation gibt es seit 2003 und seitdem gehört sie zu den interessantesten Bands in unserer Region. Ira's World flüstert intim, schreit Sehnsucht und Leidenschaft in die Welt hinein, ist verletzlich und impulsiv. Die eigenwilligen Interpretationen des Quartetts lassen Zuhörer rätseln, staunen und schmunzeln.



18.30 Uhr Gitze-Band

Gitze interpretiert das Beste von Wolle Kriwanek. Er lässt unvergessene Klassiker der Schwabenrocks ebenso wieder aufleben wie längst vergessen geglaubte und lange nicht mehr gehörte Perlen der schwäbischen Rock- und Blues-Musik.



20.00 Uhr Epi und Nils Tannert

Ein musikalisches Feuerwerk für alle Sinne und ein Hauch von Asien verspricht das Zusammentreffen der beiden Karlsruher Musiker Enkhjargal Dandarvaanching (Epi) und Nils Tannert.

Epi ist Meister der mongolischen Pferdekopfgeige. Sein magischer Unter- und Obertongesang der Schamanen, die Stimme, unglaublich warm und sanft. Der Ausnahme-Perkussionist Nils Tannert hat jahrelang klassische, brasilianische, kubanische und afrikanische Musik studiert und beschäftigt sich seit mehr als zehn Jahren intensiv mit der Kunst des japanischen Trommelspiels.



Veranstalter: Kulturamt Ettlingen in
Zusammenarbeit mit Dennis Kleinbub.
Info: Stadtinfo Ettlingen Tel: 101-380

Verwaltungsreform im Leningrader Gebiet:

Gatschinas Verwaltung wird aufgelöst - Städtepartnerschaft bleibt bestehen



Landrat Schnaudigel und die Bürgermeister des Landkreises besuchten die Region St. Petersburg und machten dabei in Ettlingens Partnerstadt Gatschina Station.

Gatschina, die russische Partnerstadt Ettlingens, büßt ihren Status als Verwaltungshauptstadt ein. „Auf die Städtepartnerschaft wird dies jedoch keinen Einfluss haben“, erklärte Oberbürgermeister Johannes Arnold. Er stellte kürzlich Landrat Dr. Christoph Schnaudigel sowie den Bürgermeisterkollegen des Landkreises Karlsruhe (Foto) Gatschina vor, die Gruppe besuchte St. Petersburg und hatte den Wunsch ausgesprochen, die Ettlinger Partnerstadt bei dieser Gelegenheit kennenzulernen. „Für mich war dies ein Anlass, mich aus erster Hand darüber zu informieren, wie die Verwaltungsreform umgesetzt wird und um mich von Bürgermeister Alexander Kalugin zu verabschieden sowie zu klären, wie die Partnerschaft künftig aufgestellt sein wird“, merkte Arnold nicht ohne Bedauern an. Der russische Amtskollege, der demnächst 60 wird, wird voraussichtlich anstreben, in seinen alten Tätigkeitsbereich in der freien Wirtschaft zurückzukehren. Am 26. Februar hatten die Stadträte von Gatschina mehrheitlich beschlossen, die örtliche Verwaltung aufzulösen und deren Aufgaben an die Kreisverwaltung Gatschina zu übertragen. Ziel sei es, so das Presseamt des Gouverneurs und der Regierung des Gebiets Leningrad, Verwaltungsabläufe zu straffen und effizienter zu gestalten sowie künftig Doppelfunktionen auf verschiedenen Ebenen zu vermeiden. Der Gemeinderat mit seinen 33 Mitgliedern unter Leitung des Vorsitzenden Andrej Iljin bleibe bis zu den Wahlen im September dieses Jahres in Funktion, informierte ergänzend OB Arnold. Die russische Föderation besteht aus 85 Föderationssubjekten, darunter 46

Oblaste (Gebiete). Der Oblast Leningrad (der alte Name blieb erhalten), besteht aus 17 Rajons, was etwa den deutschen Landkreisen entspricht. Einer davon ist Gatschina mit der bisherigen Verwaltungshauptstadt Gatschina, die mit über 90.000 Einwohnern auch die größte Stadt ist. Alexander Kalugin wird noch bis zum Herbst als Verwaltungschef tätig sein, um die Eingliederung Gatschinas in den Kreis umzusetzen. Ein Teil der Mitarbeiter der Stadtverwaltung wird in die Kreisverwaltung übernommen. Neue Ansprechpartnerin für Ettlingen wird die Verwaltungschefin im Kreis Gatschina, Jelena Ljubuschkina.

Am 13. und 14. Juni

11. Alb in Flammen

Zum 11. Mal werden Feuer, Lichtinstallationen und viel Musik eine einzigartige Atmosphäre entlang der Alb zaubern. Am Freitag, 13. und Samstag, 14. Juni heißt es Bühne frei

für Alb in Flammen. Für die Veranstaltung der Young Dehoga und des Stadtmarketings wurden jede Menge Live-Bands verpflichtet. Auf der Bühne bei der Martinskirche wird der Mannheimer Sänger Olli Roth ab 20 Uhr für Rock, Pop und Soulmusik sorgen gemeinsam mit den begehrtesten Musikern der Region dem Gitarristen Andreas Bock, dem Bassisten Michael Bär und dem Drummer Stefan Buchholz, alle von der Sean Treacy Band. Zu selben Zeit spielen auf der Bühne auf dem Marktplatz Curbside Prophets Surf-Rock-Reggae-Musik, Gehörgangsmassage. Am nächsten Tag geht es um 20 Uhr bei der Martinskirche mit PirmJam weiter. Andy Lübbert und Stefan Glass sind Garanten für Party total. Und auf dem Marktplatz tritt die Sean Treacy Band auf, über sie zu schreiben, hieße, Eulen nach Athen zu tragen. Einfach kommen und hören. Aber nicht nur bei der Martinskirche und auf dem Marktplatz gibt es was auf die Ohren, sondern direkt an der Alb auf der DJ-Bühne: Party-Musik zum Abfeiern. Apéros Alb, sie wird sich in ein Lichtermeer verwandeln.

Am 15. Juni „Weitblick“ vom Bismarckturm

Wer seinen Blick über Ettlingen und die Rheinebene bis zu den Pfälzer Bergen schweifen lassen möchte, begibt sich am besten auf den Bismarckturm. Am Sonntag, 15. Juni, kann man von 11 bis 17 Uhr den Weitblick genießen. Bei Regenwetter bleibt der Turm geschlossen, Betreten auf eigene Gefahr. „Schlüsselgewalt“ haben in diesem Jahr die Naturfreunde. Nach umfangreichen Sanierungsarbeiten ist der Bismarckturm ein lohnendes Ausflugsziel, Markstein auf dem rund 2,5 Kilometer langen Panoramaweg. Öffnungszeiten 2014: Von April bis September an jedem dritten Sonntag im Monat von 11 bis 17 Uhr, also 20. Juli, 17. August und letztmals 21. September. Der Schlüssel kann auch gegen Kautions beim Museum, Tel. 07243 101-273, ausgeliehen werden. Weitere Informationen bei der Stadtinformation oder unter www.naturfreunde-ettlingen.de.

Gesangverein Liedertafel Ettlingen

Benefizkonzert
zugunsten der
Kirchlichen Sozialstation Ettlingen

Freitag, 04. Juli 2014, 19 Uhr
Kasino in der Rheinlandkaserne

Es singen:

- Gemischter Chor Leitung: Frank C. Aranowski
- Konzertchor Leitung: Frank C. Aranowski
- Rhythm 'n' Fun Leitung: Mercedes Guerrero

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten. Einlass: 18.30 Uhr
Fürs leibliche Wohl in der Pause ist gesorgt

Hörderverein
mit freundlicher Unterstützung der Firma **STORCH+BELLER**

Schüler-Initiative für Aldos Eisdielen in Schöllbronn:

Dank Interimslösung gibt's bald wieder leckeres Eis



(v.l.s.n.re.) Aldo Buccheri, Klaus Ring, Alexandra Nussbaumer, Moritz und Marie Lukaschek mit Mama, Steffen Neumeister.

In Schöllbronn wird es auch weiterhin leckeres Eis geben, dafür zogen viele an einem Strang. „Drachenfrucht ist besonders fein, aber das gibt's nicht immer“, informiert Moritz Lukaschek. Zusammen mit Schwester Marie (10 Jahre) und einer Freundin ergriff der Achtjährige die Initiative, als im Frühjahr 2013 klar war, dass nach 17 Jahren der Mietvertrag für Aldo Buccheris Eisdielen in Schöllbronn nicht mehr verlängert wurde. Die drei starteten eine Unterschriftenaktion, an der sich viele Schülerinnen und Schüler der Johann-Peter-Hebelschule beteiligten. Mit dem Plakat voller Unterschriften

wandten sie sich an Ortsvorsteher Steffen Neumeister, der sich auf die Suche nach einer Alternative machte. Da sich auf die Schnelle keine fand, kam die Idee einer mobilen Eisdielen in Form eines Containers auf. Auch die Standortfrage musste geklärt werden, die neue Lokalität sollte am besten so zentral wie bisher, im Herzen Schöllbronns' platziert werden. Der Kontakt zur Bäckerei Nussbaumer schräg gegenüber der alten Eisdielen war rasch geknüpft und Alexandra Nussbaumer war einverstanden, einen Teil des Grundstücks im Bereich der Parkplätze abzutreten an Aldo Buccheri.

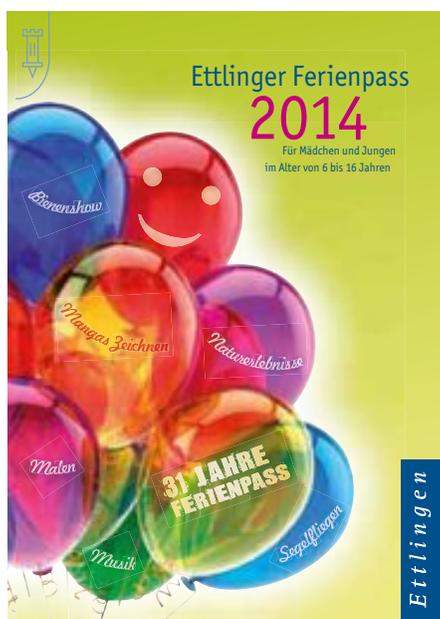
Auch der Nachbar, der Inhaber der Adlerapotheke, war mit dem Standort an der Grundstücksgrenze zufrieden, der Ortschaftsrat trug die Interimslösung mit. Strom- und Wasser- sowie Abwasseranschluss wurden eingeplant und der Bauantrag eingereicht beim Bauordnungsamt, das dem Container eine befristete Baugenehmigung erteilte.

Unterstützt wird das Projekt von der Garten- und Landschaftsbaufirma Ring, Klaus Ring knüpfte den Kontakt zum Containerhersteller und -ausstatter und sorgt für die Aufstellung. Keine geringe Investition für Aldo Buccheri, doch „die Eisdielen gehört einfach zu Schöllbronn.“ Für viele Besucher des Waldbads beispielsweise bildet Aldo Eis den Abschluss eines langen Freibadtags. „Wir haben die Initiative gerne unterstützt, denn wir profitieren hier alle voneinander“, erklärte Alexandra Nussbaumer stellvertretend. Das Miteinander von Handel, Dienstleistung und ‚eiskalter‘ Gastronomie im Kern Schöllbronns sei wichtig für die Struktur des Stadtteils, dies war auch für Ortsvorsteher Steffen Neumeister Anlass, sich für die Sache einzusetzen. „Und weil ich hier echtes Engagement für Schöllbronn vorgefunden habe“, betonte er und überreichte Aldo Buccheri auch mit Grüßen von Oberbürgermeister Johannes Arnold die Baugenehmigung.

Wenn alles klappt wie geplant, wird es vielleicht schon ab Ende Juni wieder Aldo Eis geben in Schöllbronn, „ich hoffe es sehr“, so Buccheri, der vor allem sehr beeindruckt davon war, wie sich die Kinder für ‚ihre‘ Eisdielen einsetzen.

31. Ettlinger Ferienpass 2014

Das neue Kinder-Ferienpassprogramm ist da!!



Es ist soweit: Das 31. Ettlinger Ferienpass-Heft ist fertiggestellt. Es bietet mit seinen 117 Veranstaltungen in den Sommerferi-

en wieder ein abwechslungsreiches Programm, bei dem garantiert für jeden im Alter zwischen sechs und 16 Jahren etwas dabei ist! Wie schon das Jubiläumsprogramm im vergangenen Jahr ist das Heft in farbige Rubriken eingeteilt, von „Kreatives“ über „Kultur/Musik“ und „Sport/Bewegung“ bis zu „Natur/Ausflüge“ und „Verschiedenes“. Praktisch ist der neue Zeitplan auf Seite 5. Dort kann man auf einen Blick sehen, was in den einzelnen Ferienwochen geboten wird, und so besser planen. Auf der vorletzten Seite erhält man eine Übersicht über sämtliche Ferienangebote städtischer Ämter und des Kinder- und Jugendzentrums Specht über die komplette Ferienlänge. Was das Programm selbst angeht, so fällt die Auswahl schwer: Kutsche fahren, Blumensträuße binden, Bogenschießen, Bienenshow oder gar eine Fahrt zur Erfurter Hütte im Rofan-Gebirge, die Vereine, Ämter, Organisationen, Firmen und Einrichtungen haben sich spannende und unterhaltsame Dinge einfallen lassen, um den Daheimgebliebenen unvergessliche Ferien zu bieten. Allen Eh-

renamtlichen gilt daher wie immer ein besonderer Dank von Oberbürgermeister Johannes Arnold und Bürgermeister Thomas Fedrow. Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren haben die Gelegenheit, sich bis zu zehn Veranstaltungen auszusuchen. Bei der Vergabe der Plätze entscheidet das Los. Die Grundgebühr beträgt 2,50 Euro. Der Startschuss zum „offiziellen“ Ferienpassbeginn fällt am ersten Ferientag, 31. Juli, mit dem traditionellen Kinderflohmarkt ab 7 Uhr in der Innenstadt. Ab sofort liegt das Ferienpassprogramm im Amt für Jugend, Familie und Senioren, bei der Stadtinformation und in den Ortsverwaltungen aus. Anmeldeformulare können bis zum 7. Juli im Amt für Jugend, Familie und Senioren und in den Ortsverwaltungen abgegeben werden (siehe Informationen aus den Stadtteilen). Unter www.ettlingen.ferienprogramm-online.de besteht auch die Möglichkeit der Online-Anmeldung. Schaut einfach mal vorbei! Vom 21. bis zum 24. Juli können die Ferienpässe ausschließlich im Amt für Jugend, Familie und Senioren, Schillerstraße 7 - 9, zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden. Falls ihr noch Fragen dazu habt, könnt ihr euch gerne bei lamse Wipfler unter der Tel.-Nr. 101-148 melden.

Sonntag, 15. Juni, Schloss Ettlingen

Schlosserlebnistag „Keller, Gänge, Höhlen und Grotten“ und öffentliche Schlossfestspielprobe



Ein Blick ins „Lapidarium“ des Museums. Der Begriff, der sich aus dem Lateinischen vom Wort für Stein, lapis, herleitet, bezeichnet eine Sammlung von steinernen Relikten, Skulpturen, Sarkophage, Grabsteine oder deren Bruchstücke.

Zum mittlerweile vierten Mal findet der landesweite Schlosserlebnistag statt, der in den vergangenen Jahren viele Tausende von Besuchern in die mittelalterlichen Burgen, barocken Residenzen und Schlösser des 19. Jahrhunderts überall im Land strömen ließ. Der Schlosserlebnistag am 15. Juni steht unter dem Motto „Keller, Gänge, Höhlen und Grotten“. Ein abwechslungsreiches Angebot bieten die einzelnen Schlösser, von Lesungen, Theater- und Ballettauführungen, über Führungen durch lauschige Gärten und geheimnisvolle Keller bis hin zu Chorbeiträgen.

Auch das Museum im Schloss bietet an diesem Festtag Sonderführungen an. Um 14 Uhr findet eine Familienführung statt zum Thema „**Vom Vorratskeller zu**

den unterirdischen Gewölben“ an. Dabei kann man den Kellerraum im mittelalterlichen Bergfried besuchen sowie die Kellergewölbe des barocken Schlosses, wo es Spannendes zu sehen und zu hören gibt. Wer sich um 15 Uhr dem „**Rundgang durch die Historische Altstadt**“ anschließt, kann erfahren, was es mit der Bezeichnung „Bärengraben“ hinter dem Schloss auf sich hat.

Einen Blick auf die wechselvolle **Schlossgeschichte** kann man um 16 Uhr bei einer Führung durch die barocken Salons und in die ehemalige Schlosskapelle mit dem Asam-Deckenfresko werfen.

Treffpunkt für die Führungen ist jeweils der Museumsshop im Schloss, Führungsgebühr 3 Euro pro Person. Das Museum ist geöffnet von 13 bis 18 Uhr. Der Eintritt in das Museum mit den Abteilungen *Archäologie, Schlossgeschichte* und *mechanische Musikinstrumente und Uhren* und die beiden Sonderausstellungen *Stahlplastik in Deutschland* und *elke wree – linie-farbe-licht* ist an diesem Tag für alle Besucher frei!!

Ein besonderes Highlight an diesem Tag ist um 11 Uhr eine **öffentliche Probe vom Musical „Grand Hotel“** und um 17 Uhr vom **Schauspiel „Nathan der Weise“** der Schlossfestspiele.

Veranstalter: Museum/Kultur- und Sportamt Ettlingen. Informationen gibt es bei der Stadtinfo Tel. 07243 101-380.

Redaktionsschluss für Kalenderwoche 25

In Kalenderwoche 25, Erscheinen am 18. Juni, gilt für das Amtsblatt wegen des Feiertags am 19. Juni (Fronleichnam) vorgezogener Redaktionsschluss. Manuskripte müssen der Redaktion spätestens am Montag, 16. Juni, 9 Uhr vorliegen. Was später eingeht, wird nicht mehr mit aufgenommen.

Tourismusemgemeinschaft
Albtal Plus e.V.

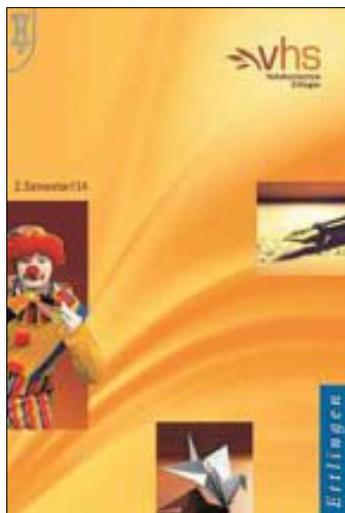
Hilfreiche Tipps für Ausflüge ins Albtal

Gemeinsame Broschüre von Verkehrsverbund und Albtal Plus

Was tun am Wochenende? Wohin mit Gästen? Wo winken lohnende Ausflugsziele? Welche Veranstaltungen stehen an? Antwort auf diese Fragen gibt die neue Broschüre „**Fahrtziel Albtal**“, die die Tourismusemgemeinschaft Albtal Plus und der Karlsruher Verkehrsverbund KVV gemeinsam herausgeben und die ab Kalenderwoche 25 über die Kundenzentren und Verkaufsstellen des KVV, über die Touristinformationsstellen der Albtal-Kommunen sowie bei der Tourismusemgemeinschaft Albtal Plus zu beziehen ist. Unter www.kvv.de sowie unter www.albtal-tourismus.de steht der Ausflugsratgeber auch zum Download bereit. Auf 64 Seiten werden 30 Ausflugsziele rund um die acht Albtal-Plus-Gemeinden Bad Herrenalb, Dobel, Ettlingen, Karlsbad, Malsch, Marxzell, Straubenhardt und Waldbronn vorgestellt. Das Spektrum ist groß: Es reicht von Erlebnisangeboten für Wanderer, Kletterer und „Nordic Walker“ über Kulturtrips wie die Schlossfestspiele und zahlreiche Museen bis zu „Langeweile-Vertreibern“ für Kinder wie Naturerlebnispfade, Pferdehöfe und Badevergnügen. Den Themen „Aktiv in der Natur“, Thermen und Bäder sowie Veranstaltungen, Messen und Märkte sind in dem Ausflugsratgeber eigene Kapitel gewidmet. Natürlich sind alle vorgestellten Ausflugsziele bequem mit dem ÖPNV erreichbar, zumeist mit den Albtal-KVV-Linien S 1 und S 11. Jeder Ausflugstipp ist deshalb mit einer präzisen „ÖPNV-Anfahrtsbeschreibung“ kombiniert. Insgesamt ist die Broschüre im handlichen DIN-Longformat ein höchst nützlicher Ratgeber für alle, die sich fragen, wo ihr nächster Ausflug hinführen soll und damit auch ein – nicht nur für Familien – hilfreiches Mittel gegen Langeweile.



Neues Volkshochschulprogramm für 2. Semester 2014 ist da



Fast 65 Jahre hat sie „auf dem Buckel“, die Volkshochschule Ettlingen, aber keine Spur von Müdigkeit – im Gegenteil. Genauso wie die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer, die sich nun wieder auf das druckfrische Semesterprogramm stürzen, um weiterhin fit, entspannt und gesund zu bleiben. Denn gerade die Kurse, die sich um die Gesundheit und das Wohlergehen kümmern, nehmen bei der VHS fast schon traditionsgemäß sehr breiten Raum ein. Betrachtet man das Angebot, gibt's kein Kneifen. Ob Snowboardfahren, Zumba oder spezielle Massagepraktiken, Stress und Anspannung sind passé. Über 600 Kurse bietet die Bildungseinrichtung auch im zweiten Semester 2014 an und wie immer gilt die Devise rechtzeitig anmelden, damit die Kurse zustande kommen. Sicher wird der Clown-Workshop rasch ausgebucht sein: denn bekanntlich ist Lachen die beste Medizin. Der Kurs aus dem Themenfeld „Kulturforum“ richtet sich an Interessierte zwischen 15 und 99 Jahren ... Neu ist auch die Wörterwerkstatt mit (Krimi-) Schriftstellerin Eva Klingler. Entdecken Sie Ihre Lust am Schreiben und vielleicht entsteht ja in Kooperation mit den anderen Kursteilnehmern ein Kurzgeschichtenband. Wieso nicht mal „Pfle-gende Naturkosmetik selbst herstellen“? Dieser Kurs bietet sich an in Kombination mit „Naturparfum selbst herstellen“. Ganz ohne Chemiestudium, mit einfachen Mitteln und wenigen Zutaten entstehen gute, hautpflegende Kosmetika zum günstigen Preis. Papierfalten macht glücklich! Ob diese These stimmt, wird der Workshop Origami zeigen. An zwei Tagen entsteht ein Stern aus 30 Blatt Papier und ein weiterer, der aus vier ineinander gewebten Dreiecken gefertigt wird. Origami fördert die Feinmotorik und macht die Schönheit der Geometrie im wahrsten Wortsinn begreiflich ... Bei der Sprachenschule reicht die Bandbreite von Englisch, Französisch und Italienisch über Spanisch und Schwedisch bis hin zu Türkisch und Russisch in

unterschiedlichen Niveaus und Anforderungen. Neu hinzugekommen ist „Parlons français en marchant“, in kleinen Gruppen sind die Spaziergänger unterwegs und parlieren Französisch, wobei der Rhythmus des Gehens auch die Gedanken in Bewegung versetzt. In der Rubrik Arbeit & Beruf gibt es ein breites Angebot, das einem das Leben auf vielen Ebenen leichter macht. Beispielsweise hinsichtlich der Einkommenssteuer, der zweitägige Kurs versetzt einen in die Lage, „den Steuerbescheid endlich zu verstehen und die Einkommenssteuererklärung selbst zu fertigen“. Kompetenz ist das Zauberwort, ob am Telefon oder beim Klartext reden, bei Tisch oder durch die passende Kleidung gespiegelt. Oder aber im Kurs „Selbst ist die Frau! Renovieren leicht gemacht“: vom Verlegen eines Laminatbodens bis zum Polstern von Stühlen. Werte Damen, beherzt zu Hammer und Zange gegriffen, vielleicht schlummern Talente in Ihnen, die nur aufs Wecken warten. EDV-Grundlagen, Internet, Office-Anwendungen, Excel und Bildbearbeitung mit verschiedenen Programmen: auch wer solche Fertigkeiten anstrebt, wird fündig im neuen, über 180 Seiten starken Kompendium. Wer in einem Stadtteil lebt, muss nicht zwangsläufig nach Ettlingen fahren, um Kurse an der VHS zu besuchen. Denn dank des Engagements der Außenstellenleiter/-innen gibt es in allen sechs Stadtteilen ein Programm sowohl für Erwachsene wie auch für Kinder und Jugendliche, gleichfalls von Gesundheit über Kultur bis zur Kreativität. Auch hier lohnt sich ein Blick ins Programm, es gibt viel Neues zu entdecken. Beispielsweise „Weihnachten ist die große Zeit des Zuviel“ in Schluttenbach, Untertitel „Adventsgestecke einmal anders“, nicht überladen, sondern mit Blick fürs Wesentliche. Einzelheiten hält das Programmheft bereit, für diese Kurse sollte man sich direkt bei den Außenstellenleiterinnen und -leitern anmelden. Die **Junge VHS** vermittelt Lern- und Arbeitstechniken wie das „Superlearning“, Selbstbewusstsein und Gewaltprävention, bietet mannigfaltige kreative Betätigungen bis hin zum Herstellen von Gummibärchen ... Jugendstil in Nancy, Silbermannorgeln im Elsass, Romanik dies- und jenseits des Rheins, die **Pamina-VHS** wagt den Blick über den Tellerrand. Das komplette Programm gibt es im Internet unter www.up-pamina-vhs.org. Das neue Semesterheft liegt in der VHS, im Rathaus sowie in der Stadtbibliothek und Ortsverwaltungen, in Banken und Geschäften aus. Selbstredend gibt es das Programmheft auch in digitaler Form, im Internet unter www.vhs-ettlingen.de. Dort sind auch die Kurse der **Sommer-VHS** in kompakter Form zu finden, diese Kurse waren bereits im Programmheft fürs erste Semester abgedruckt, erkenntlich am Sonnensymbol.

Bitte sehen Sie auch unter der Amtsblatt-rubrik „Volkshochschule“ nach. Anmelden ist online möglich, so sieht man auch gleich, ob der ausgesuchte Kurs ausgebucht ist. Man kann sich auch persönlich in der VHS, Pforzheimer Straße 14a anmelden, täglich von 8.30 bis 12 Uhr, montags bis mittwochs von 14 bis 16 Uhr sowie donnerstags von 14 bis 18 Uhr. Telefon 07243 101 556. **Bitte beachten: In den Pfingstferien bleibt die VHS wegen Sanierungsarbeiten geschlossen, die Mitarbeiterinnen sind jedoch telefonisch erreichbar.**

Papier- und Bücherflohmarkt entlang der Alb

Am Samstag, 28. Juni findet in der Albstraße wieder der Flohmarkt für Bücher, Kunstblätter, Sammelbilder, Musiknoten, Lesezeichen und Briefmarken statt. Die Modalitäten sind wie immer, sprich ab 7 Uhr kann aufgebaut werden (bitte nicht früher), um 8 Uhr beginnt der Markt, der seine Pforten um 15 Uhr schließt. Bis 16 Uhr sollte man alles geräumt haben. Jeder kann mitmachen. Zufahrt ist möglich von der Friedrich/Ecke Albstraße oder von der Kronen/Ecke Hirschgasse aus. Die Autos können kostenfrei auf den Parkplätzen der Friedrichstraße geparkt werden. Der laufende Meter kostet bei einer maximalen Standtiefe von 2,5 Metern fünf Euro. Der Trödelnachwuchs darf in der Färbergasse Spielzeug aller Art, Kinder- und Jugendbücher und CDs, ohne Standgebühr feilbieten. Anmelden kann man sich beim Briefmarkensammlerverein Rolf Schulz, 07243 939514 oder beim Kultur- und Sportamt 101 405.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 12. Juni

17.30 Uhr Grace of Monaco
20 Uhr A Million Ways to Die in the West

Freitag, 13. Juni

17.30 Uhr Der 100-Jährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand
20 Uhr A Million Ways ...

Samstag, 14. Juni

15 Uhr RIO 2
17.30 Uhr A Million Ways ...
20 Uhr Der 100-Jährige ...

Sonntag, 15. Juni

15 Uhr RIO 2
17.30 Uhr Der 100-Jährige ...
20 Uhr A Million Ways ...

Dienstag (Kinotag), 17. Juni

17.30+20 Uhr A Million ways ...

Mittwoch, 18. Juni

17.30 Uhr Grace of Monaco
20 Uhr A Million Ways ...

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

AK Asyl bittet um Fahrradspenden

Der AK Asyl Ettlingen bietet den Asylbewerbern gebrauchte Fahrräder an, damit die Wege in Ettlingen etwas einfacher zu bewältigen sind. Einige Asylbewerber benötigen ihr Fahrrad auch für die Wege zur Arbeit. Einmal im Monat findet eine Fahrradreparaturaktion statt, bei denen die Asylbewerber Hilfe erhalten, um Defekte an den Fahrrädern selbst zu beseitigen. Dafür suchen wir nun wieder Fahrräder, die dem AK Asyl kostenlos überlassen werden. Wir freuen uns sehr über fahrbereite Räder, aber wir nehmen auch defekte und versuchen diese zu reparieren. Oder sie dienen als „Ersatzteillager“ zum Reparieren anderer Räder. Wer ein Fahrrad abgeben möchte, melde sich bitte bei: Hr. Erhard: 0172/7216227 oder vore@vore1.de.

Bürgertreff im "Fürstenberg"

Anlaufstelle Ettlingen-West – Beratung, offene Sprechstunde, donnerstags 15-18 Uhr. Ansprechpartnerin Frau Leicht 0172/ 7680 125 (Amt für Jugend, Familie und Senioren)

FRED's Freundetreff 15.30- 17.30 Uhr, Fred, euer Freund der Frosch, kommt mit seinen Freunden in den „Bürgertreff im Fürstenberg“ bzw. den Entenseepark um mit euch zu spielen, zu malen und Spaß zu haben. Ansprechpartner Jonas Günter 07243/ 5245628 (FeG Ettlingen)

Offener Gesprächskreis für Senior/innen. Spielen, reden, Kaffee trinken, 14-17 Uhr, Information in der offenen Sprechstunde des seniorTreffs Ettlingen-West

Frauen

Stillcafé in Ettlingen

jeden ersten und dritten Freitag des Monats 10 bis 11.30 Uhr, Arbeitsgemeinschaft freier Stillgruppen, Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, 07243 121 33.

effeff - Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2, 07243/ 12369, www.effeff-ettlingen.de,
eMail: info@effeff-ettlingen.de,
Telefonisch erreichen Sie uns Di & Do 10 - 12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine Email. Sie werden zurückgerufen. **Weitere Beschreibungen der Kurse etc. finden sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff Büro.**

Diese Woche im effeff
Wir machen bis zum 22. Juni Ferien. Das Büro, die betreute Spielgruppe, das Zwergencafé und das offene Café sind geschlossen. Andere Gruppen / Krabbelgruppen finden nach Absprache mit dem jeweiligen Kursleiter ggf. statt.

Die nächsten Veranstaltungen im effeff
Donnerstag, 26. Juni – 19:30 Uhr
Vortrag „Wenn Kinder sollen und nicht wollen“

Wir wissen was wir wollen, setzen unsere Möglichkeiten und Energien ein und sind mit dem Ergebnis unserer Erziehung nicht immer zufrieden. Verstehen, warum Kinder manchmal nicht so wollen wie wir Eltern. **Teilnahmegebühr: 5,-€ Mitglieder, 7,- € Nichtmitglieder, Anmeldung erforderlich**

Samstag, 28. Juni 9.30– 17.30 Uhr
Frauen in der Lebensmitte – Workshop
„Wechseljahre- Wandelzeit“
Mitglieder 30,- € / Nichtmitglieder 35,-€, Anmeldung erforderlich
Montag, 30. Juni – 20 Uhr
Jahreshauptversammlung mit Wahlen
Interessierte, die ehrenamtlich im Vorstand mitarbeiten wollen, dürfen sich gerne noch melden.

Donnerstag, 3. Juli – 19:30 Uhr
Vortrag „Einfühlsame, gewaltfreie Kommunikation“
Was heißt eigentlich gewaltfrei und einfühlsam? Wie kann ich meine Aussagen in die Sprache bringen, die nicht verletzt, die ein Miteinander fördert und die neue Wege und Möglichkeiten aufzeigt? **Teilnahmegebühr: 5,- € Mitglieder, 7,- € Nichtmitglieder**

Donnerstag, 10. Juli – 19.30 Uhr
Vortrag zum Thema Brustkrebsfrüherkennung durch die medizinische Tastuntersuchung (MTU)
Die Referentin ist Krankenschwester und seit 2010 als Medizinische Tastuntersucherin (MTU) der Brust tätig. Sie arbeitet bei mehreren Gynäkologen in Karlsruhe. Sie wird die Untersuchungsmethode vorstellen und Fragen dazu beantworten. **Teilnahmegebühr: 3,- €**

Senioren

Begegnungszentrum am Klösterle - Seniorenbüro

Anlaufstelle für freiwilliges Engagement
Klostergasse 1, 76275 Ettlingen
Tel. 07243 101524 (Rezeption), 101538 (Büro), Fax 718079
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de
Homepage: www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,
Cafeteria: Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr

Sprechstunden des Seniorenbeirates:
Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Über das Zentrum sind zu erreichen:
Oase-Dienst "Senioren helfen Senioren"

Wer ehrenamtliche Hilfe für kleinere Arbeiten (z.B. kleinere Schreibarbeiten, Ausfüllen von Formularen und Anträgen sowie kleinere Reparaturen im Haus) von Senioren braucht, kann sich an das Begegnungszentrum wenden.
Tel. 07243 101524.

Taschengeldbörse – ein Projekt zur Förderung des Generationen-Miteinander
Ettlinger Jugendliche helfen für ein Taschengeld Senioren und Familien bei gelegentlichen Arbeiten im Haushalt, im Garten, am Computer und ähnlichen Tätigkeiten, Tel. 07243 101524.

Hautier-Notdienst

Anfragen oder Beratung: montags 10 bis 12 Uhr bei Birgitte Sparkuhle, Telefon 07243 77903
(privat/AB), oder deren Vertretung, Ksenija Stieper, Telefon 07243 9391717 (privat/AB).

Veranstaltungstermine

Fr., 13.06., 9:30 Uhr: Sturzprävention 1, Hobby-Radler „Große Tour“- Treff: Wasen; 14:00 Uhr: Interessengruppe Aktien; 14:30 Uhr: Stammtisch Kaufhaus Schneider.

Mo., 16.06., 14 Uhr: Mundorgel-Spieler, Handarbeitstreff; 14:30 Uhr: Bridge; 17 Uhr: Line Dance; 19 Uhr: „La Facette“ Probe.

Di., 17.06., 9:30 Uhr: Gedächtnisstraining 1, Senioren-Wandergruppe – Treff : Bahnhof Ettlingen Stadt; 10 Uhr: Hobby-Radler „Rennrad“ - Treff: Haltestelle Horbachpark, Schach „Die Denker“, Englisch für Anfänger 2; 10:28 Uhr: Mit „Karte ab 60“ ins Museum – Abfahrt: Bahnhof Ettlingen Stadt; 11 Uhr: Literaturkreis; 14 Uhr: Boule-Gruppe 1 (Wasen) und Boulegruppe 2 (Neuwiesenreben); 15:45 Uhr: Französisch 50plus; 17 Uhr: „Intermezzo“ Orchesterprobe.

Mi., 18.06., 9:30 und 10:45 Uhr: Gymnastik 1 und 2 (DRK-Haus); 10 Uhr: Englisch Anyway und Refresher; 14 Uhr: Rommee-Spieler; 15 Uhr: Motivzeichnen, Doppelkopf, Spitzner Seniorentreff; 16 Uhr: Vortrag „Klassische Musik“: Franz Schubert – Impromptus für Klavier; 18 Uhr: „Graue Zellen“ Probe.

Do., 19.06. – Fronleichnam

Über regelmäßig stattfindende Gruppenveranstaltungen informiert ein grünes Falblatt, das im Begegnungszentrum in der Klostergasse 1 ausliegt, ausführlich.

Computer-Workshops

Di 17.06. 10 Uhr Datei- und Ordnerverwaltung auf dem PC
Mi 18.06. 10 Uhr „Eigene Fotos und PC“ für Einsteiger, Teil II und III
Die Workshops finden im Begegnungszentrum statt. Eigene Notebooks/Lap-

tops können mitgebracht werden. Weitere Informationen bitte den Handzetteln an der Rezeption entnehmen. Auch unter www.bz-ettlingen.de kann man sich informieren.

Hinweise auf Veranstaltungen **Hobby-Radler „Große Tour“**

Am **Freitag, 13. Juni** treffen sich die Hobby-Radler „Große Tour“, **9:30 Uhr, am Bouleplatz Wasen**. Die Fahrstrecke beträgt ca. 50 km. Eine Mittagseinkauf ist vorgesehen. Helmtragen ist erwünscht. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Tourenführung: S. Dworschak (Tel. 17895) und E. Weber (Tel. 374191).

Senioren-Wandergruppe

Treffpunkt: **09:30 Uhr** am Bahnhof Ettlingen-Stadt.

Der nächste Termin ist der: **17. Juni**.

Literaturkreis

Das nächste Treffen findet am **Dienstag, 17. Juni, 11 Uhr**, im Begegnungszentrum am Klösterle statt. Es wird die Biografie von Fanny Hensel, der Schwester von Felix Mendelsohn-Bartholdi, besprochen. Der Titel lautet: „Liebste Fenchel!“ von Peter Härtling. Gäste sind willkommen.

Reise in die Uckermark

Nach einer einjährigen Pause hatte das Begegnungszentrum im Mai wieder eine mehrtägige Reise im Angebot. Dieses Mal in Zusammenarbeit mit der Alb-Verkehrsgesellschaft (AVG). Ziel der Reise war die Uckermark, ein wenig bekanntes, aber landschaftlich umso beeindruckenderes Gebiet im Nordosten Deutschlands.

Die Nachfrage war groß und voll besetzt startete der Bus zur Fahrt nach Templin, dem Ausgangspunkt zahlreicher Aktivitäten. In einem Hotel am Lübbesee fanden alle Teilnehmer Unterkunft. Eine Stadtführung durch Templin stand am ersten Tag auf dem Programm. Beeindruckend die noch vollständig erhaltene Stadtmauer, dazu ein schmucker Marktplatz mit vielen Fachwerkhäusern. Da in Templin Bundeskanzlerin Angela Merkel aufgewachsen ist, gab es auch einiges aus ihrem ehemaligen Umfeld zu sehen. Anschließend genoss man eine zweistündige Schifffahrt auf dem Templiner und den benachbarten Seen. Der folgende Tag konfrontierte alle mit der jüngeren Geschichte unseres Landes. Im Schloss Hubertusstock am Werbelinsee, zu dem der Ausflug am nächsten Tag führte, trafen sich westdeutsche Politiker mit der DDR-Elite bis hin zu Erich Honnecker. Nach einem Aufenthalt am Kaiserbahnhof in Joachimsthal ging es zum Schiffshebewerk Niederfinow, einem Industriedenkmal aus dem Jahre 1934, das immer noch betrieben wird. Imposant, eine Schleusung in den 36 Meter höher liegenden Kanal und wieder hinab in jeweils fünf Minuten zu erleben. Nicht weit von Niederfinow entfernt liegt das Biosphärenreservat Schorfheide-

Chorin, wo sich Wiesen- und Auenlandschaften, Seen und Moore sowie weite Buchen- und Kiefernwälder abwechseln. Mittendrin ein weiterer Höhepunkt, das ehemalige Zisterzienserkloster Chorin, das ab 1273 als einzigartiges Bauwerk der norddeutschen Backsteingotik erbaut wurde. Weiterhin auf dem Programm stand die Besichtigung der Ackerbürgerstadt Angermünde. Danach ging es in den Oderbruch mit Besichtigung des dortigen Naturkundemuseums. Ein Besuch der Stadt Schwedt schloss sich an.

Der letzte Ausflug auf dieser Reise hatte die zweitgrößte Insel Deutschlands zum Ziel, die Insel Usedom. Von der Uckermark ging es durch die Städte Prenzlau, Pasewalk und Anklam zum Ostseebad Ahlbeck auf Usedom. Wer wollte, konnte zum Ostseebad Heringsdorf fahren oder laufen. Auf der dortigen Seebrücke oder beim Gang durch die Straßen, deren Häuser wegen ihrer „Bäderarchitektur“ sehenswert sind, ließ es sich herrlich verweilen. Damit ging aber auch eine Reise zu Ende, die in eine Landschaft führte, die man sonst selten zu sehen bekommt, wo sich Auen, Wasser und Wälder abwechseln und wo sich die Ortschaften ihren eigenen Charakter erhalten haben.

Ohne Hetze und Stress, bei herrlichem Wetter in einer harmonischen Reisegruppe vergingen die Tage wie im Flug. Zum Gelingen der Reise besonders beigetragen haben Ernst Koch vom Seniorenbeirat der Stadt als Reiseleiter und das Unternehmen AVG, das die Fahrt durchführte. Beiden gilt der Dank ebenso wie dem Fahrer, der die Reisenden immer sicher an ihr Ziel brachte.

seniorTreff **Ettlingen-West**

Wandergruppe

Treffpunkt: **09:30 Uhr** am Bahnhof Ettlingen-Stadt.

Der nächste Termin ist der: **17. Juni**.

Termine:

Montag, 16. Juni

9 Uhr – **Yoga auf dem Stuhl** (belegt, Warteliste für Folgekurs liegt aus)

Dienstag, 17. Juni

9 Uhr – **Sturzprävention**

9:30 Uhr – **Seniorenwandergruppe** –

Treff: Bahnhof Ettlingen-Stadt

10:15 Uhr – **Sturzprävention**

Mittwoch, 18. Juni

14 Uhr – **Boule „Die Westler“** –

Entenseepark

Donnerstag, 19. Juni- Fronleichnam

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89 statt.

Beratung, Anmeldung und Information:

Donnerstags von 10-12 Uhr persönlich im *seniorTreff* Ettlingen-West, im Fürstenberg, Ahornweg 89.

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Rohrackerweg 24,
Tel.: 07243-4704, www.kjz-specht.de

TOLLE WORKSHOPS RUND UM NATUR UND GARTEN:

17.06. Bunte Schildkröten für den Garten I* (Pappmachée) 12:00-13:30 Uhr, ab 8 J., € 5.-; Survival-Training light* (Kräuter sammeln, über dem Feuer kochen, Spiele)* 10-14 Uhr, ab 8 J., € 5.-; Steintiere* (Buntlack und Heißkleber) 15-16:30 Uhr, ab 8 J., € 5.-; Einen Kompost bauen* 12-16 Uhr, ab 10 J., € 0.-

18.06. Steine vergolden* 10-11:30 Uhr, ab 10 J., € 8.-; Fahrradtour und Picknick* (Picknick bitte selbst mitbringen)* 10:30-14:30 Uhr, ab 8 Jahre, € 2.-; Bunte Schildkröten für den Garten II* (Pappmachée) 12:30-14 Uhr;

20.06. Töpfern - der Froschkönig* 10-12 Uhr, ab 6 J., € 7.-; String dolls* (Schlüsselbund-Püppchen) 10-12 Uhr, ab 8 J. Uhr, € 3.-; Erdbeermarmelade kochen* 12:30-14:30 Uhr, ab 8 J., € 4.-; Blumentopfdeko mit Magnetfarbe* 14-15 Uhr, ab 6 J., € 7.-

21.06. Sommerliche Cupcakes*, 14:30-17:30 Uhr, ab 8 J., € 4.-

* Anmeldung erforderlich!

Umweltinfo

Agenda 21 **Weltladen Ettlingen**

Die ganze Welt der Gewürze

Vielleicht ist es nicht so bekannt, dass der WELTLADEN eine große Auswahl an Gewürzen für die deutsche und die internationale Küche anbietet. Die „normalen“ täglich verwendeten Würzmittel von DWP sind alle von NATURLAND als Bio-Qualität zertifiziert. Aber in diesem Sortiment befinden sich auch Besonderheiten wie rosa Pfeffer oder gemahlene getrocknete Zitronenschalen. Und bei 3 Sorten Curry - nach Schärfe eingeteilt - bleibt kein Wunsch unerfüllt. Und die fertigen Gewürzmischungen für Pizza oder Salat ersparen die eigene Zusammenstellung. Daneben liefert EL PUENTE die typischen Zutaten für HARISSA, für das BARBECUE, für Kreationen aus Reis, scharf-würziges Marsala für indische Gerichte und mehrere südafrikanische Mischungen unter dem Namen CAPE GARDEN- auch zum frisch Mahlen am Tisch. Lassen Sie sich inspirieren vom „Duft der großen weiten Welt!“

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9:30 bis 18:30 Uhr, Samstag 9:30 bis 13 Uhr, WELTLADEN Ettlingen, Leopoldstraße 20
Tel. 945594, www.weltladen-ettlingen.de

Volkshochschule

VHS Aktuell

Sommer-VHS von Ende Juni bis Ende August



Neu: Malen mit Pigmenten und Sanden (K0048)
Samstag, 5. Juli, 9 - 8 Uhr und Sonntag, 6. Juli, 9 - 16 Uhr

Experimentieren Sie mit Acrylfarben, Wachs & Rost (K0051) Samstag, 12. Juli, 10 - 18 Uhr und Sonntag, 13. Juli von 10- 16 Uhr

K0050 Ölmalerei, Öl-Acryl, Öldruck - Grundlagen u. AufbauSeminar
Samstag, 2. August, 9 - 18 Uhr und Sonntag, 3. August, 9 - 16 Uhr

Aquarellmalerei im Freien - für Anfänger und Fortgeschrittene (K0055)
5 Vormittage, Montag bis Freitag, 4. bis 8. August, jeweils 9- 13 Uhr

Deutsch für Anfänger (S0157) 8 Abende, Montag bis Donnerstag, 28. Juli bis 7. August, jeweils 18- 20 Uhr

Englisch für Touristen A1/A2 (S0176)
9 Abende, Montag bis Donnerstag, 14. bis 30. Juli, jeweils 18- 19:30 Uhr

Spanisch für die Reise/Anfänger (S0287) 8 Abende, Montag bis Donnerstag, 21. bis 31. Juli, jeweils 18 - 20:15 Uhr

Türkisch für Touristen, Anfänger (S0332) 10 Vormittage, Montag - Freitag 28. Juli bis 8. August, jeweils 11:30 - 13 Uhr

Ausbildungsseminar Brain-Gym I @ mit Zertifikat (G0359) Fortbildung für Jugendliche und Erwachsene, die neue Ziele verwirklichen und ihre Lernfähigkeit verbessern wollen. Samstag, 28. Juni, 10:30 - 18:15 Uhr und Sonntag, 29. Juni, 10:15 - 18 Uhr.

Herstellung von Kräuterkosmetik (G0532) Freitag, 27. Juni, 17 - 20:30 Uhr Treffpunkt: "Die kleine Kräuteroase Ruppurr"

Neu: Workshop Augen Yoga (G0443)
Der Workshop beinhaltet Augenübungen, Augenreinigung und Atemübungen. Freitag, 27. Juni, 18:45 - 20:15 Uhr

Workshop Meditation (G0402)
Samstag, 5. Juli, 11- 14 Uhr

Yoga - Intensivwoche (G0431) 5 Vormittage, Montag - Freitag, 4. bis 8. August, jeweils 9- 12 Uhr

Entspannungswochenende in einem Kloster des Pfälzer Waldes mit Qi-gong, Yoga & Meditation (G0393),

3 Termine, Freitag bis Sonntag, 8. bis 10. August, Treffpunkt: Kloster St. Maria, 67472 Esthal, Klosterstr. 60

Pilates für Fortgeschrittene (G0455)
5 Vormittage, mittwochs, 13. August bis 10. September, jeweils 9 - 10 Uhr

Pilates für Fortgeschrittene 3 (G0456)
5 Vormittage, mittwochs, 13. August bis 10. September, jeweils 10 - 11 Uhr

Argumentationstraining (B0642)
Dienstag, 24. Juni, 8:30 - 16 Uhr

Kompetent und kundenfreundlich am Telefon (B0643) Donnerstag, 26. Juni, 8:30 - 16 Uhr

Nebenberuflich erfolgreich selbstständig (B0661) Samstag, 28. Juni, 9 - 17 Uhr

Klartext reden (B0644) Mittwoch, 2. Juli, 8:30 - 16 Uhr

Excel-Aufbaukurs - Viele Daten, aber was sagen sie aus? Formeln, Funktionen und mehr - (B0754) Samstag, 5., und Sonntag, 6. Juli, jeweils 9 - 15 Uhr
Der aktuelle Knigge für alle Lebenslagen (B0647) Donnerstag, 10. Juli, 18:45 - 21:45 Uhr

EDV-Grundkurs (B0694) 5 Vormittage, Montag bis Freitag, 14. bis 18. Juli, jeweils 9 - 12 Uhr

Internet Grundkurs „email, www. & co.“ (B0722) 4 Vormittage, Montag bis Donnerstag, 21. bis 24. Juli, jeweils 9 - 12 Uhr

Bildbearbeitung leicht gemacht - Grundkurs & Erweiterung - Professionelles Fotostudio am PC (B0824)
5 Vormittage, Montag bis Freitag, 28. Juli bis 1. August, jeweils 9 - 12 Uhr

Textverarbeitung Word 2010 Grundkurs (B0744) 5 Abende, Montag bis Freitag, 4. bis 8. August, jeweils 18:30 - 21:30 Uhr

Tabellenkalkulation Excel 2010 Grundkurs (B0753) 5 Abende, Montag bis Freitag, 11. bis 15. August, jeweils 18:30 - 21:30 Uhr

Ferienintensivkurs // Fotografieren kinderleicht ... - für Schüler 10 bis 13 Jahre - (J0894)
5 Vormittage, Montag, 4., bis Freitag, 8. August, jeweils 9 - 13 Uhr

Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer Str. 14 a, Tel.: 07243/101-484, -483, Fax: 07243/101-556, E-Mail: vhs@ettlingen.de, Internet: www.vhsettlingen.de., Geschäftszeiten: montags bis mittwochs 8.30 - 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr, donnerstags 8.30 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr, freitags 8.30 - 12 Uhr.

Bäder

Geänderte Bade- und Saunazeiten im Albgaubad

Am Donnerstag, 19. Juni (Fronleichnam) gelten für das Hallenbad und die Sauna im Albgaubad geänderte Zeiten:

Hallenbad: 10 - 20 Uhr

Sauna: 10 - 19 Uhr (Gemischt).

An allen übrigen Tagen sind unsere bekannten Bade- und Saunazeiten gültig.

Öffnungszeiten in den Pfingstferien

Albgau-Hallenbad:

MO: geschlossen

DI - DO: 10 - 22 Uhr

FR: 8 - 22 Uhr

SA + SO: 10 - 20 Uhr.

Albgau-Freibad:

MO - SO: 9 - 20 Uhr

Waldbad Schöllbronn

MO - SO: 10 - 20 Uhr*

*Bei Temperaturen unter 20°C, gemessen um 14 Uhr vor Ort, schließt das Waldbad früher.

Badensee Buchtzig

MO - FR: 12 - 20 Uhr*

SA + SO: 10 - 20 Uhr*

*Bei schlechtem Wetter schließt der Badensee früher oder ist ganz geschlossen. Informationen: Telefon: 07243 101-811 Internet: www.baeder-ettlingen.de oder www.albgaubad.de

Schulen Fortbildung

Eichendorff-Gymnasium

Ausflug ins Reptilium Landau

Laura Ranft berichtet vom Ausflug der Klasse 6d am 28. Mai ins Reptilium Landau. Begleitet wurden sie von ihrer Klassenlehrerin Frau Leuschner-Reibenspies und Frau Führinger:

Von Ettlingen aus fuhren wir mit Straßenbahn, Zug und Bus nach Landau ins Reptilium. Dort angekommen, lernten wir den Tierpfleger Kai kennen. Erst zeigte er uns einen 20-minütigen Film über Reptilien und deren verschiedene Gruppen. Danach gingen wir zur Aufzuchtstation, wo es Spinnen-, Schlangen-, Alligatoren- und Schildkrötenbabys gab. Alle, die wollten, durften die Vogelspinne Viki auf die Hand nehmen. Während der Führung zeigte uns der Tierpfleger Schlangen, Schildkröten, Krokodile und Echsen. Wir durften eine Schlange, die sich sehr weich und glatt anfühlte, eine Bartagame mit Spitzen auf der Haut und eine sehr schmutzige Schildkröte anfassen und schließlich noch einen Tausendfüßler, der stinkende Stoffe abgibt, wenn man ihn ärgert. Vor dem Berühren der Tiere mussten wir unsere Hände desinfizieren.

Sehr wichtig war das bei der Schlange, weil jemand, der am Morgen einen Hamster oder ein Kaninchen gestreichelt hat, nach Schlangenfutter riecht. Da wir so gut zugehört und mitgemacht hatten, gab es am Ende noch einen Bonus: Der Tierpfleger holte zwei Kapwarane, Jürgen und Fred, aus ihrem Terrarium. Jürgen hatte dazu keine Lust und krabbelte ständig wieder zurück, aber Kai holte ihn immer wieder heraus. Endlich durften wir ihn anfassen. Kurz vor Schluss fragte Kai, welche die giftigste Schlange sei. Felicitas konnte die Frage beantworten und bekam ein Stück Haut von Fred geschenkt, der sich gerade häutete. Danach konnten wir uns noch umsehen, Fotos machen oder etwas essen. Als alles erledigt war, nahmen wir unsere Rucksäcke und fuhren zum Bahnhof Landau und dann zurück nach Ettlingen. Es war ein entspannter und lehrreicher Tag.

Anne-Frank-Realschule

Soziales Engagement im Seniorenzentrum am Horbachpark: Schüler unternehmen einen Spaziergang der anderen Art



Am vergangenen Donnerstagnachmittag fanden sich 10 Schülerinnen und Schüler der 7c zusammen, um Bewohnern des Albert-Stehlin-Haus ein wenig ihrer Zeit zu schenken und gemeinsam mit ihnen das frühlingshafte Wetter für einen Spaziergang zu nutzen.

Das eine ganze Menge Fingerspitzengefühl von Nöten ist, um einen Rollstuhl richtig zu manövrieren, das erfuhren die jungen Rollstuhlschieber schon unmittelbar nach Begrüßung der Senioren. Da mussten zunächst die Fußrasten in die richtige Position gebracht, die Bremse gelöst werden und die Sache mit dem Bordstein überqueren und das Schieben bergauf, das war dann doch schon ganz schön anstrengend. Wie auch im vergangen Zusammentreffen konnten die Schülerinnen und Schüler einen kleinen Beitrag leisten, um den Heimalltag der pflegebedürftigen Senioren etwas aufzulockern und sie dieses Mal, bei strahlendem Sonnenschein, einen Hauch von Frühlingsluft spüren lassen. Das Jugendliche auf Senioren zugehen ist leider nicht selbstverständlich, denn häufig sind Berührungsängste und Desinteresse gegenüber den älteren Generationen an der Tagesordnung und somit lag der Schwerpunkt dieses Treffens auch auf dem Abbau von Berührungsängsten. Umso schöner war dann die Tatsache, dass nach anfänglicher Skepsis man-

cher Jugendlicher das Resümee durchweg positiv ausfiel und die Lust auf weitere, gemeinsame Unternehmungen zum Ausdruck gebracht wurde. Die Jugendlichen durften erfahren wie gut es tut, wenn man hilfsbedürftigen Menschen Freude schenken kann.

Schillerschule

Großer Andrang und prächtige Stimmung beim Schulfest



Ein voller Erfolg war das Schulfest der Schillerschule am vergangenen Donnerstag. Bei bestem Wetter drängten sich zahlreiche Besucher auf dem Schulhof und erfreuten sich an dem bunten und anspruchsvollen Programm, das die Kinder mit ihren Lehrern sowie die Eltern vorbereitet hatten. Ganz nebenbei blieb unter dem Strich auch eine erkleckliche Summe für gute Zwecke.

Allein die Eröffnung des Schulfestes war schon den Besuch wert: In der überfüllten Turnhalle führten Grundschor und Grundschulorchester das Musical „Die Seefahrt nach Rio“ auf. Die monatelangen Vorbereitungen hatten sich gelohnt – die Aufführung wurde für Auge und Ohr zu einem wahren Genuss und begeisterte das Publikum. Ebenso stauende Gesichter waren am gesamten Nachmittag bei weiteren Vorführungen und Ausstellungen der einzelnen Klassen zu sehen, außerdem gab es unter dem Festmotto „Die Welt, rund und bunt wie ein Fußball“ auch viele Mitmachangebote, die bei Groß und Klein regen Anklang fanden. Auch der Hort der Schillerschule beteiligte sich am vielfältigen Programm und das vom Jugendzentrum Specht zur Verfügung gestellte Spielmobil erfreute sich ebenso großer Beliebtheit.

Ganz besondere Höhepunkte fanden sich beim kulinarischen Angebot, für das die Elternschaft verantwortlich zeichnete. Köstliche Leckereien aus aller Herren Länder wurden feilgeboten und erbrachten einen erfreulich großen Gewinn, der dem Förderverein der Schillerschule zu Gute kommt. Weitere Aktionen im Rahmen des Schulfestes wurden zugunsten brasilianischer Straßenkinder oder der „Freundschaftsbrücke Nicaragua e.V.“ durchgeführt, so dass auch hierfür erstaunlich hohe Spendensummen überwiesen werden können.

Allen Beteiligten sei an dieser Stelle auf das Herzlichste für ihr großes Engagement gedankt, auf ein Neues bei „Schillers Sommerfreuden“ in zwei Jahren!

Thiebauthschule

Viel Spaß im Landschulheim

Am 26. Mai war es endlich so weit: Wir, die Klasse 3a, verabschiedeten uns von unseren Eltern und liefen zum Bahnhof in Ettlingen. Mit unserer Sportlehrerin Frau Enderle und unserer Klassenlehrerin Frau Seifried fuhren wir mit der Straßenbahn und dem Bus ins Landschulheim nach Herrenwies. Dort angekommen teilten wir die Zimmer auf, danach mussten wir unsere Betten beziehen, das fanden wir alle ziemlich schrecklich! Nun konnte das Programm losgehen, wir erlebten viele tolle Dinge:

- Spielen und Planschen am Bach
- Tiere aus Ton formen, Freundschaftsbändchen knüpfen
- Fußball spielen gegen Schüler einer 4. Klasse
- Verschiedene Waldspaziergänge bei Regen, Nebel und Donner
- Verlaufen im Wald, schlammiger Weg (2 steckengebliebene Schuhe)

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048,

www.nussbaummedien.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die

Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:** Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme:

76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: anzeigen.76275@nussbaummedien.de Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de

- Verschiedene Ralleys und Wettspiele
- Gutes Essen und Küchendienst
- Wenig Schlaf
- Bunter Abend mit Spiel, Tanz und viel Spaß

Leider mussten wir nach 2 Tagen schon wieder heimfahren. Am liebsten wären wir dort geblieben, denn wir fanden es super im Landschulheim!

Mitteilungen anderer Ämter

Gemeinsame Dienststelle Flurneueordnung

- Flurneueordnungsbehörden -

Öffentliche Bekanntmachung

Schlussfeststellung

vom 06.06.2014

Das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung - Untere Flurbereinigungsbehörde - erklärt das Flurbereinigungsverfahren Karlsruhe-Stupferich (A 8) für abgeschlossen.

Hierzu wird festgestellt, dass

- die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan und seinen Nachträgen bewirkt ist
- den Beteiligten keine Ansprüche mehr zustehen, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen
- die Kasse der Teilnehmergeinschaft aufgelöst ist
- die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft abgeschlossen sind.

Mit der Zustellung der unanfechtbar gewordenen Schlussfeststellung an die Teilnehmergeinschaft ist das Flurbereinigungsverfahren beendet. Gleichzeitig erlischt auch die Teilnehmergeinschaft.

Dieser Beschluss beruht auf § 149 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss können die Beteiligten und der Vorstand der Teilnehmergeinschaft innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe - schriftlich oder zur Niederschrift - Widerspruch bei der Gemeinsamen Dienststelle Flurneueordnung - Postfach 2544, 76013 Karlsruhe (Sitz Ritterstr. 28, 76137 Karlsruhe) - erheben.

Wird der Widerspruch schriftlich erhoben, muss er innerhalb dieser Frist bei der unteren Flurbereinigungsbehörde eingegangen sein.

Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieses Beschlusses.

Gez. Rayling

Grundstücks- zwangsversteigerung

Im Amtsgericht Karlsruhe, Schlossplatz 23, Saal 3.08, wird am **Mittwoch, dem 16. Juli 2014 9.00 Uhr** unter dem Aktenzeichen **3 K 94/13** folgender Grundbesitz versteigert:

Eingetragen im Grundbuch von **Ettlingen, Blatt 33149**

Gemarkung: Schöllbronn

Flst. 2577, Gebäude und Freifläche, Pfarrer-Fettig-Str. 25 mit 533 m³

(2-Familienwohnhaus, Baujahr 1964/65, leerstehend - ohne Gewähr)

Verkehrswert: **224.000,00 €**

Grundbuchauszug u. Schätzungsgutachten können beim Amtsgericht Karlsruhe, in Zimmer 3.01, von Montag bis Freitag in der Zeit von 9.00 bis 11.30 Uhr eingesehen werden.

Eine Besichtigung des Objekts ist nur nach Rücksprache mit dem Eigentümer bzw. Mieter möglich.

Das Gericht hat hierauf keinen Einfluss.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.versteigerungspool.de

Wir gratulieren



Notdienste

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst:

Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. Telefon 19292

Notdienstpraxis:

(Am Stadtbahnhof 8):
Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Tel. 07243 19292.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101, (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, Wochenenden/Feiertage von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung).

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Samstag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 19 Uhr.
Der Dienst habende Zahnarzt ist über 0721 19222 zu erfragen.

Krankentransporte:

Rettungswagen und Rettungsdienst des DRK Tag und Nacht unter 19222 zu erreichen.

Tierärztlicher Notfalldienst:

jeweils von Samstag, 12 Uhr bis Montag, 24 Uhr
für Großtiere Dr. Essig, Einsteinstraße 6, Malsch, Tel. 07246/911999, mobil 0172/6363235

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Bereitschaftsdienst der Apotheken:
Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 12. Juni

Herz-Apotheke, Ettlinger Straße 38, 07243 56610, Busenbach

Freitag, 13. Juni

Bergles-Apotheke, Werrenstraße 15, 0721 9473620, Stupferich

Samstag, 14. Juni

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Sonntag 15. Juni

Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2, Tel. 5 78 00, Kernstadt

Montag, 16. Juni

Apotheke am Berliner Platz 2, Tel. 53 60 20, Neuwiesenreben

Dienstag, 17. Juni

Apotheke Grünwettersbach, Am Wetterbach 94, 0721 45 09 73, Grünwettersbach,

Mittwoch, 18. Juni

Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1, Tel. 2 95 14, Schöllbronn,

Donnerstag, 19. Juni

Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70, Tel. 37 49 45, Kernstadt

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe:

Polizei 110 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200312 zu erreichen).
Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Haus-/Personennotrufsystem

Kontaktadresse: Beate Oeberg-Remy, Hausnotrufbeauftragte des DRK, Telefon 0721 44156 von 8.30 bis 9 Uhr und von 18 bis 19 Uhr, in dringenden Fällen auch an Wochenenden, Anrufbeantworter eingeschaltet, 24-Stunden-Service-Telefon 0180 5519200

Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen"

kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter Telefon 07243/101-222.

Geschütztes Wohnen

Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, Tel. 07252 5622365

Hilfe für Kinder und Jugendliche:

Kinder- und Jugendtelefon,

Montag bis Freitag, 15 - 19 Uhr,
Telefon 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund,

Kaiserallee 109, Karlsruhe,
Telefon 0721 842208

Kindersorgentelefon Ettlingen,

Amt für Jugend, Familie und Senioren
Telefon 101-509

Diakonisches Werk,

Pforzheimer Str. 31, Telefon 07243 54950

Allgemeiner sozialer Dienst

Betreuung und Versorgung von Kindern in Notsituationen, Telefon 0721 9367654, Kriegsstr. 23-25, Karlsruhe

Polizei Ettlingen,

Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-140.

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 1110111 und 0800 1110222.

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern dienstags von 16 bis 17.30 Uhr bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, Telefon 07243 - 215305

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

(Kernstadt und Stadtteile)

Elektrizität:

Telefon 101-777 oder 338-777

Erdgas: Telefon 101- 888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme:

Telefon 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden:

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0

24-Stunden-Service-Telefon:

0800 3629-477.

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für die öffentlichen Abwasseranlagen,
Telefon 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline
07243 938664

Kabel Baden-Württemberg
Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050 (kostenlos)

Pflege und Betreuung

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen, Am Klösterle, Klostergasse 1, Telefon: 07243/ 101546, Mobil: 0160/ 7077566, Fax: 07243/ 101 8353

pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de
Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten Ettlingen Mo - Mi 9 - 12 Uhr, Do 9 - 12 Uhr 13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken 07243 3766-0, Telefax 07243 3766-91 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen:

Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: stundenweise Betreuung. Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243 7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de
Termine nach Vereinbarung, **Nachbarschaftshilfe Seelsorge-Einheit-Süd:** Eleonore Gladitsch, 07243 - 9762.

Hospizdienst Ettlingen Anfragen und Beratung: Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950

Hospiz "Arista": Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, Tel. 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, 0172 7680116 **15 bis 18 Uhr.**

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583.

Häusliche Krankenpflege

Fachkrankenschwester für Gemeindefrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080.

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Constance und Bernd Starozik Hausnotruf, Tel. 07243 15050 rund um die Uhr, Büro: Scheffelstraße 34.

MANO Pflorgeteam GmbH

MANO Vitalis Tagespflege
Infos für beide Dienste: Tel.07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de
E-Mail: pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB,

Goethestraße 15, Telefon 07243 529252, Fax (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Ettlingen Essen auf Rädern, Informationen beim AWO-Versorgungszentrum, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Straße 17, Tel. 07243 766900

Essen auf Rädern:

Nähere Informationen Herr Kungl, Seniorenzentrum am Horbachpark, Middekerker Straße 4, Tel. 07243 515159 sowie einen stationären Mittagstisch im Seniorenzentrum.

Essen auf Rädern:

Infos beim DRK Kreisverband, Andreas Jordan, Tel. 0721 955 95 65

Beratung für ältere Menschen

Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Telefon 07243 54950.

Demenzberatung beim Caritasverband

Lorenz-Werthmann-Str. 2, Tel. 07243 515-122, Ansprechpartnerin: Karin Carillon

Amt für Jugend, Familie und Senioren
für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, Tel. 07243 101-509, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Wohn- und Pflegehilfsmittelberatung
des DRK Terminvereinbarung unter der Nummer 0180 55 19 200

Wohnberatungsstelle
Planungshilfe für altersgerechte und barrierefreie Wohnungen, Beratungsstelle beim Diakonischen Werk, Pforzheimer Str. 31. Terminabsprachen Tel. 07243-54 95 0, Fax: 07243-54 95 99.

Dienste für psychisch erkrankte Menschen

Gemeindepsychiatrisches Zentrum des Caritasverbands Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald Ettlingen, Goethestraße 15a, Tel. 07243 515-130

Schwangerschaftsberatung:

Caritasverband Ettlingen
Lorenz-Werthmann-Str. 2, Anmeldung unter 07243 515-0

Diakonisches Werk Ettlingen, rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.onlineberatung-diakonie-baden.de

Suchtberatung:

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305, suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de

Familien- und Lebensberatung:

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung Telefon 07243 515-0.

Frühe Hilfen/Babyambulanz
für Kleinkinder bis 3 Jahre beim Caritasverband, Tel. 07243 515-140.

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.
Epernayer Str. 34;

Achtung neue Nummer: 07243 94545-0; Fax: 07243 94545-45, E-Mail: info@tev-ettlingen.de, www.tev-ettlingen.de

Mano Pflageteam GmbH
Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, Tel. 07243 373829, Fax 07243 525955, E-Mail pflege-team-mano@web.de

Diakonisches Werk, Paar- und Familienkonflikte, Trennung u. Scheidung, finanzielle Probleme, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Beantragung Kurmaßnahmen für Mutter und Kind
Infos beim Diakonischen Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950

Amt für Jugend, Familie und Senioren
Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff "Fürstenberg", Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-389

Familienpflegerin
Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V.
Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, Telefon 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 8200667/8, Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste für Samstag, 14., und Sonntag, 15 Mai

Katholische Kirchen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Pfarrei Herz-Jesu
Sonntag 10:30 Uhr Hl. Messe
Pfarrei St. Martin
Samstag 18:30 Uhr Hl. Messe
Pfarrei Liebfrauen
Sonntag 9 Uhr Hl. Messe
Seniorenzentrum am Horbachpark
Sonntag 10 Uhr Hl. Messe

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Höhe

Pfarrei St. Bonifatius Schöllbronn
Sonntag 11 Uhr Eucharistiefeier
Pfarrei Maria Königin Schluttenbach
Samstag 17.30 Uhr Vorabendgottesdienst
Pfarrei St. Antonius Spessart
Samstag 9.45 Uhr Eucharistiefeier

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde
Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst in der Tageskapelle der Liebfrauenkirche in Ettlingen-West (Pfarrer Herrmann)
Pauluspfarre
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst, Waltraud App, Prädikantin

Johannespfarre
Sonntag 8.45 Gottesdienst in Spessart, Pfarrerin Ulrike Würfel; 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche, Pfarrerin Ulrike Würfel

Freie evangelische Gemeinde
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Kinderbetreuung im Gemeindezentrum Dieselstraße 52 (Eingang Ottostraße).

Liebenzeller Gemeinde
www.lgv-ettlingen.de, 0721 4997814
Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst

Christliche Gemeinde
Sonntag 10 Uhr Taufgottesdienst in den Räumen der Christlichen Gemeinde Ettlingen in der Zeppelinstr. 3 mit anschließender Taufe am Ferma-See in Rheinstetten-Neuburgweiler.

Neuapostolische Kirche
Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst mit Sonntagsschule
Mittwoch 20 Uhr Gottesdienst

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Schon mal vormerken: Festgottesdienst zu Fronleichnam
für die Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt am Donnerstag, 19. Juni, um 10 Uhr im Schlosshof mit den Chören von Herz Jesu und St. Martin

JAHRESAUSFLUG DER KFD NACH BINGEN

Wir wollen uns dieses Jahr auf die Spuren der Hildegard von Bingen begeben. Erstes Ziel wird der Rochusberg mit dem Hildegard-Forum sein mit Vortrag und Mittagessen. Anschließend Burgenrundfahrt mit dem Schiff. Anschließend Möglichkeit zum Bummel, mit Stationen der Hildegard, oder zu einem Spaziergang am Rhein entlang.

Termin: Donnerstag 24. Juli.
Abfahrt: 7:30 Uhr am alten Feuerwehrhaus
Ankunft gegen ca. 19 Uhr

Anmeldungen ab sofort bei:
Frau Weickenmeier, montags von 10 - 11 Uhr oder donnerstags von 18 - 19 Uhr unter der Telefonnummer (07243) 7 86 63

KRITTIAN-WANDERUNG IM JUNI Auf dem Weg zum Brunnen - An Quellen und Brunnen lebendigen Wassers

Im Juni erwartet uns eine abwechslungsreiche Tour rund um Östringen mit der Schwefelquelle als Höhepunkt. Eine vielgestaltige Landschaft mit weitläufigen Mischwäldern, Streuobstwiesen, stillen Hohlwegen und sonnigen Weinbergen erwartet uns. Herzliche Einladung an alle, die gerne in Gemeinschaft wandern.

Wanderstrecke: Bollberg - Kapellenweg
- Schlehberg (keltische Grabhügel)
- Schwefelquelle

Wegstrecke: 10,3 km,
Gehzeit ca. 3 ¼ - 4 Stunden

Treffpunkt: Samstag, 28. Juni, 9 Uhr
vor dem Gemeindezentrum Herz Jesu
(Bildung von Fahrgemeinschaften)

Fahrstrecke: Ettlingen - Östringen -
Ettlingen (mit PKWs)

Verpflegung: Für den Mittag Rucksack-
verpflegung, am Abend ist eine Einkehr
in Östringen vorgesehen.

Rückfahrt: ca. 18:30 Uhr nach Ettlingen

Nähere Infos erhalten Sie bei:

Maria und Herbert Busath, Brahmsstr. 15,
Ettlingen, Tel. 3 09 81

Liebenzeller Gemeinde

Public Viewing bei Liebenzeller Gemein-
de / bei der LGE

"Bist du bereit für den vierten Stern?"
Unter diesem Motto steht das Public
Viewing zur Fußball-Weltmeisterschaft
im neuen Saal der Liebenzeller Ge-
meinde Ettlingen (LGE), Mühlenstr. 59.
Gezeigt werden auf Großleinwand die
drei Gruppenspiele der deutschen Nati-
onalmannschaft: Montag, 16. Juni, ge-
gen Portugal, Samstag, 21. Juni, gegen
Ghana und Donnerstag, 26. Juni, gegen
die USA. Einlass ist jeweils 30 Minuten
vor Anpfiff. Für Getränke und einen Im-
biss ist gesorgt. Der Veranstalter freut
sich auf spannende Spiele, spektakuläre
Tore und sportliche Fachsimpeleien.
Wie's nach der Vorrunde mit Public Vie-
wing bei der LGE weitergeht, entschei-
det sich kurzfristig.

Hospizgruppe Ettlingen

**Trauercafé „Kornblume“ – offene
Begegnung für trauernde Menschen**

Hier können Trauernde ohne vorherige
Anmeldung andere Menschen in ähn-
lichen Situationen treffen, sich aus-
tauschen und auch Informationen und
Hilfsangebote erhalten. Die Teilnahme ist
kostenlos

Das Trauercafé „Kornblume“ ist einmal
monatlich geöffnet, jeweils am **3. Mitt-
woch im Monat von 17 – 19 Uhr** in der
**„Scheune“ des Diakonischen Werkes,
Pforzheimer Str. 31 (Innenhof). Nächs-
ter Termin: 18. Juni.**

Faltblatt erhältlich beim

Hospizdienst Ettlingen,
Pforzheimer Str. 31, 76275 Ettlingen.
Tel. 07243/54 95 0
ettlingen@diakonie-laka.de

Kirchliche Veranstaltungen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Pfarrrei St. Martin

Dienstag, 17. Juni, 14 Uhr Gemein-
schaft der Ältergewordenen: Treffen im
Martinshof - wir feiern unsere Geburts-
tage mit den Kindern von St. Theresia;
19 Uhr Gegenstandslose Meditation –
Kontemplation im Kapitelsaal der Mar-
tinskirche. Leitung: Helga Micken.

Pfarrrei Liebfrauen

Sonntag, 15. Juni, 10 Uhr Frühschop-
pen der KAB

Freie Evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, www.feg-ettlingen.de

Samstag, 19.30 Uhr Jugendgruppe PaB
(People and Bible) von 14 - 18 Jahren,
Jonas Günter, 07243 5245628

Mittwoch, 10 Uhr miniMAX für Eltern
mit Kindern von 0 bis 3 Jahren, Nadi-
ne Laukemann 07243 3133020; 14.30
Uhr Treff 55+ jeden 2. und 4. Mittwoch,
Kontakt: Karl-Heinz Lehmann 07243
606509; 17.30 Uhr Jungschar für Kids
von 8 bis 12 Jahren

Freitag, 10-11 Uhr Eltern-Café für Eltern
mit Kindern 0-3 Jahre im Bürgertreff im
Fürstenberg, Ettl.-West Caroline Günter;
15.30-17.30 Uhr Fred's Freundestreff
Spieletreff zweimal im Monat, Bürger-
treff im Fürstenberg, Ettl.-West, Jonas
Günter 07243 52 45 628

Liebenzeller Gemeinde

Mühlenstraße 59

Freitag, 15.30 Uhr Käferclub für Kinder
von 3 bis 7 Jahren (14-täglich)

Montag 10 Uhr Frauentreff „Sendepau-
se zur Frühstückszeit“ (jeden 3. Montag
im Monat); 20 Uhr Hauskreis 1; 20.30
Uhr Hauskreis 2

Dienstag 15 Uhr Frauenkreis (14-täg-
lich); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge
Erwachsene (14-Täglich, ungerade KW)

Mittwoch 16.30-18 Uhr Jungschar
(Mädchen/Jungen 8 bis 13 Jahre)
18.45 Uhr Teenkreis für 13- bis 18-Jäh-
rige; 20.30 Uhr Hauskreis 3

Donnerstag 9.30 - 11 Uhr Krabbelgrup-
pe "Gott kennen lernen von Anfang an"
0-3 Jahre; 15 Uhr Bibelstunde

Christliche Gemeinde

Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116

Mittwoch, 20 Uhr Bibel- und
Gebetsstunde

Jeden 3. Donnerstag/Monat,
9 Uhr Frauenkreis/-frühstück

Freitag (14-tägig), 17 Uhr Zeppelin-Treff
(Kinder 6-13 Jahre)

Samstag 18 Uhr Jugendkreis
(14-20 Jahre)

Veranstaltungen Termine

Veranstaltungen und Termine

Ausstellungen:

**Bis 29. Juni, Mi-So: 13 – 18 Uhr Stahl-
plastik in Deutschland - gestern und
heute** in den Räumen des Kunstvereins
Wilhelmshöhe dem Museum im Schloss
und im Stadtraum

**bis 22. Juni, Mi-Sa 15-18 Uhr, So 11-
18 Uhr „Stahlplastik in Deutschland –
gestern und heute“ Teil II** Kunstverein
Wilhelmshöhe Ettlingen Schöllbronner
Straße 86

**Bis 20. Juli, Mi-So: 13 – 18 Uhr Elke
Wree – Sommerausstellung** Museum
Veranstaltungen:

Freitag, 13. Juni,
ab 18 Uhr **Alb in Flammen** Young Deho-
ga in Zusammenarbeit mit dem Stadt-
marketing *Weiterer Termin: 14. Juni*
Samstag, 14. Juni,
18 Uhr **Führung: Kunstverein Wil-
helmshöhe – Stahlplastik** Führung: Ca-
milla Bonath-Voelkel M. A. Kunstverein
Wilhelmshöhe Schöllbronner Straße 86
Sonntag, 15. Juni,
ab 13 Uhr **Schlosserlebnis-
tag** „Keller, Gänge, Höhlen und
Grotten“ Informationen: 07243 101-273,
Museum Schloss
Donnerstag, 19. Juni,
18 Uhr **Weinprobe "Weine für den
Sommerbarbecue"** mit dem Sommelier
Bruno E. Craveiro Preis: 25 € pro Per-
son inkl. Weine der Weinprobe, Wasser
und Fingerfood Informationen und Re-
servierungen unter: 07243 3220 Hotel-
Erbrprinz

Wanderungen:

Mittwoch, 18. Juni,
8:40 Uhr **Historische Wegstrecke – die
ehemalige Chaisenstraße** - sie ver-
band den Sommersitz des Markgra-
fen im Schloss Rotenfels mit Baden-
Baden. Abfahrt Ettlingen Stadt: 08:48
Uhr, Karlsruhe Albtalbahnhof: 9:15 Uhr
Gehzeit ca. 3 Std.

Führung: Werner Deininger Regio- oder
Seniorenkarte erforderlich Schwarzwald-
verein Ettlingen Treffpunkt: Ettlingen
Stadtbahnhof

12:50 Uhr Mittwochswanderung

Mit dem Rad und zu Fuß nach Kan-
del, Wanderführer Fußgänger Theo Jung,
Radfahrer Dieter Tschan leichte Strecken-
führung, Abfahrt 13 Uhr AVG Ettlingen
Stadtbahnhof Gehzeit ca. 2,5 Stunden.
Radfahrzeit ca. 3 Stunden Weitere Infor-
mationen: Familie Schumacher-Tschan:
07243 91566 NaturFreunde Ettlingen
Treffpunkt: Ettlingen Stadtbahnhof

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, je-
den Donnerstag, 19.30 Uhr bei der Pau-
luspfarrei, Eingang Kindergarten Karl-
Friedrich-Straße, jeden Freitag, 19 Uhr

im Caspar-Hedio-Haus; Kontakt täglich
7 bis 23 Uhr.0721 19295,

Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **freitags** 19 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242 1003 sowie **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestr. 15a, 07243 15861

Al-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 / Eing. Spöcker Str., 07243 66717

"Sport TROTZ(T) Krebs" - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, Tel. 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

Selbsthilfegruppe nach Krebs, einmal monatlich, donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr in der "Scheune" des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Straße 31. Informationen 54950.

Eltern herzkranker Kinder Nordbaden www.herzkranke-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherz-sportgruppe, Sandra Feininger 07243 9497336 oder Beate Klein 07243 99391.

Angehörige psychisch Kranker helfen einander, Info-Telefon donnerstags 17 bis 19 Uhr unter 07202 942632.

Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen, Beratung jeden 1. Montag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr. Beratungsstelle: im Stephanusstift, Am Stadtgarten 4 (Stadtbahnhof), telefonische Beratung jeden Montag von 9 bis 11 Uhr unter 07248 925055.

Menschen mit Behinderungen - "Netzwerk Ettlingen": Förderung von Integration, Selbstbestimmung und Teilhabe, Information unter 07243 523736. Homepage www.netzwerk-ettlingen.de

Arbeitskreis **"Demenzfreundliches Ettlingen"**: mittwochs 14 - 16 Uhr Gespräche und Beratung in der VHS, Pforzheimer Str. 14, Eingang Seminarstraße. Offener Gesprächskreis jeden ersten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr im Stephanus-Stift am Stadtgarten. Infos unter 0176 38393964, E-Mail: info@ak-demenz.de

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden zweiten Freitag im Monat 14 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler).

Selbsthilfegruppe für Psychoerfahrene, Treffen an geraden Kalenderwochen, montags, 17.30 Uhr. Weitere Informationen: Caritasverband Ettlingen 07243 515133

Sonstiges

Gewusst wie:

**Energiespartipps helfen an der richtigen Stelle zu sparen
Große Einsparpotenziale schlummern im Haushalt**

Es muss nicht immer ganz heiß sein

Die Waschwirkung von Waschmitteln ist heute so gut, dass Kochwäsche auch bei 60 ° C sauber wird. Nutzen Sie die Füllmenge der Waschmaschine optimal aus und verzichten Sie bei normal verschmutzter Wäsche auf den Vorwaschgang. Wenn Sie zusätzlich Buntwäsche bei 30 ° C bis 40 ° C waschen, können Sie im Jahr ca. 200 Kilowattstunden Strom, 5 000 Liter Wasser und 16 Kilogramm Waschmittel sparen. Lassen Sie spülen
Moderne Geschirrspüler benötigen heute nur noch gerade mal 13 Liter Wasser, um bis zu 14 Maßgedecke sauber zu spülen. Das ist etwa die Hälfte dessen, was beim Spülen per Hand verbraucht wird. So sparen Sie also nicht nur Wasser, sondern auch bis zu 50 % Energie.

Kühlen mit System

Die Tür des Kühlschranks nur so kurz wie nötig öffnen, da eindringende warme Luft leicht zur Eisbildung und damit zur Erhöhung des Stromverbrauchs führt. Regelmäßig die Temperatureinstellung kontrollieren. Im Kühlschrank sind 7 ° C vollkommen ausreichend. Für Gefriergeräte reicht eine Temperatur von - 18 ° C. Jedes Grad kühler kostet Sie 10 % mehr Energie.

Kochen mit Köpfchen

Beim kochen sollten Topf und Heizplatte im Durchmesser übereinstimmen, damit die Wärme optimal genutzt wird. Energiesparende Töpfe haben zudem ebene Böden und gut sitzende Deckel. Im Vergleich zu einem gewölbten Boden spart der ebene Topf 15% Energie. Wer konsequent den Deckel auf dem Topf lässt, kann weitere 60 % sparen.

Keine Spezialgeräte als große Energiesparer

Eine Kaffeemaschine liefert Ihnen den heiß geliebten Muntermacher energiesparender und bequemer als das Aufbrühen von Hand. Auch Eierkocher und Toaster gehen besonders sparsam mit Energie um.

Mehr Licht für weniger Energie

Herkömmliche Glühlampen wandeln nur ca. 5 % der eingesetzten Energie in Licht um, der Rest wird als Wärme abgegeben. Energiesparlampen verbrauchen bei gleicher Lichtleistung etwa 80 % weniger Strom als die herkömmlichen Glühlampen und haben eine acht- bis zehnmahl so lange Lebensdauer. Die etwas höheren Anschaffungskosten für die Energiesparlampe im Vergleich zur konventionellen „Glühbirne“ rechnen sich schon nach ca. 1 000 Benutzungsstunden.

Stopp dem Stromklau

Viele Geräte befinden sich permanent im „Stand-by“-Modus und verbrauchen auch dann noch Strom, wenn sie eigentlich nicht gebraucht werden. In einem Vier- Personen-Haushalt kommen so im Jahr leicht 100 +EU zusammen. Eine schaltbare Steckerleiste lohnt sich. Für Komfortbewusste gibt es unterschiedliche Vorschaltgeräte, die die angeschlossenen Geräte automatisch bei Nichtbenutzung vom Netz trennen.

Guter Rat ist gar nicht teuer

Wer Energie spart, schont die Umwelt und seine Geldbeutel. Auch Ihre Stadtwerke setzen sich aktiv für Energieeffizienz und erneuerbare Energien ein und leisten dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz. Die Energieberater Ihres Stadtwerks informieren Sie kompetent und kostenlos über weitere Energiesparmaßnahmen in Ihrem Haushalt.

Wir beraten Sie gern

zu Ihrem Vorteil und zu Gunsten der Umwelt

Wo immer es um Einsparmöglichkeiten bei der Energie- und Wasserverwendung zugunsten Ihres wirtschaftlichen Vorteils und gleichzeitig zum Schutz der Umwelt geht, können Sie hierzu von unseren erfahrenen Fachleuten das Beste erwarten: wertvollen Rat und spezielle Dienstleistungs- und Serviceangebote, wirkungsvolle Anregungen und Ideen, sinnvolle und praktische Tipps für den sparsamen Umgang mit Energie.

Welche Fragen Sie auch immer zum Thema haben - bei uns sind Sie damit herzlich willkommen.

Stadtwerke Ettlingen GmbH
Hertzstraße 33 - 76275 Ettlingen
Tel. 07243 101-02 - Fax 07243 101-617
www.sw-ettlingen.de -
info@sw-ettlingen.de

Parteiveranstaltungen

CDU - Stadtverband Ettlingen

Senioren-Union

Wir bieten eine hochinteressante Informationsmöglichkeit an: "Altersgerechte Hilfssysteme für ein selbstbestimmtes Leben im demografischen Wandel".

Es geht dabei um zukünftige technische Hilfsmittel, die das Leben im Alter leichter, sicherer und angenehmer machen werden. **Termin: Mittwoch, 25. Juni**, bei Prof. Dr. Wilh. Stork und Mitarbeiter beim FZI Forschungszentrum Informatik Karlsruhe. Busabfahrt 14.30 Uhr ab Freibadparkplatz, 14.35 Uhr ab Stadtbahnhof.

Fahrt ist kostenlos, Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldung bis 20.06.14 bei G. Malzkorn, Tel. 93332.